Amtliche Mitteilung - Zugestellt durch Post.at

1. Ausgabe / März 2020

EGGERDING

INFORMIERT

Aus dem Inhalt

Wort des Bürgermeisters	S. 2
Sichteinschränkung	S. 3
Erfolge, Sterbefälle, Geburten	S. 4
Hundehaltegesetz	S. 5/6
Hundekotbeutel	S. 7
Union Eggerding, Fußball	S. 8/9
FF Hof	S. 10 bis 13
Musikverein Eggerding	S. 14
Lebenshilfe/Dachzeltnomaden	S. 15
Lebenshilfe/Schulbibliothekarin	S. 16
Lebenshilfe/Fanfahrt	S. 17
Grün- und Strauchschnitt	S. 18/19
Gesunde Gemeinde	S. 20/21
LEADER-Region Pramtal	S. 22
Veranstaltungen	S. 23/24

Liebe Eggerdingerinnen!

Liebe Eggerdinger!

BESONDERE ZEITEN ERFORDERN VERANTWORTUNGSVOLLES HANDELN

Noch immer bestimmt das Virus Corona unser tägliches Leben. Eggerding bzw. eine Ortschaft in unserer Gemeinde ist neben anderen Regionen ein Hot Spot des Geschehens. Gewisse Umstände, auf die ich gar nicht eingehen will, waren die Ursache für die massive Ausbreitung.
Schule und Kindergarten halten einen Notbetrieb aufrecht. Allerdings wurde sehr rasch auf eine Betreuung in diesen Bildungseinrichtungen verzichtet. Die Schüler werden und wurden mit umfangreichen Lernmaterialen versorgt, so dass häuslicher Unterricht möglich ist. Die weitere Entwicklung ist kaum abzuschätzen, SARS-CoV-2 wird uns sicher noch länger beschäftigen.
Ein großer Dank an die Bevölkerung, die sich meistens mustergültig verhält. Danke auch für die nachbarschaftliche Zusammenarbeit und die gegenseitige Hilfe.
Auch die Gemeinde hat besondere Vorsorge für alle Bediensteten getroffen.

In der Gemeinde wird uns die Sache noch lange lange Zeit fordern, warum?
Die Steuereingänge (11,84 % von allen Bundessteuern) werden dramatisch zurückgehen. Die Beiträge für die Spitäler steigen! Die Spitalsfinanzierung ist durch weniger als die Hälfte durch Beiträge der Sozialversicherungen gedeckt. Den Rest finanzieren Ländern und Gemeinden im Schlüssel von ungefähr 53 zu 47 Prozent. Zusätzlich sind die Beiträge der Krankenversicherungen mit einem Fixsatz, gemessen an deren Einnahmen, gedeckelt. Geringere Beschäftigung bedeutet weniger Einnahmen. Daher übernehmen Länder und Gemeinden diese Fehlbeträge bei der Spitalsfinanzierung.

Der Voranschlag der Gemeinde wird nicht zu halten sein, geringere Einnahmen und höhere Aufwendungen fordern uns.

Deshalb wurden diese Sofortmaßnahmen getroffen:

- Das Projekt der Begegnungszone vor dem Brambergersaal im Mühlböckgarten wird heuer nicht realisiert.
- Planung und Projektierung der Ortswasserversorgung wird vorangetrieben und bleibt unverändert oberste Priorität.
- Die Erneuerung und Umstellung der Ortsbeleuchtung auf LED findet nur in kleinen Teilabschnitten statt.
- Asphaltierung und Instandhaltung verschiedener Straßen bleibt vorerst unverändert. Für die Güterwege und Gemeindestraßen und für den Gehweg bei der Bangerlbrücke sind uns sehr gute Landeszuschüsse durch die Landesräte Steinkellner und Hiegelsberger zugesagt. Danke dafür!
- Neuauflage des Flächenwidmungsplanes und Schaffung neuer Bauparzellen wird abgeschlossen.

GEMEINDE KAUFT BAUGRÜNDE

Die Gemeinde hat im unteren Bereich des Waldhanges (Jakubec-Gründe) 4.616 m² Bauland, 598 m² Grünstreifen und 1.706 m² Wald angekauft.
Die Wohnbaugenossenschaft LAWOG/DWG erwirbt von diesen Flächen 2.172 m² Bauland und den dazugehörigen Grünstreifen mit 598 m² und wird mit Baubeginn erstes Quartal 2021 dort insgesamt 12 neue Wohnungen errichten. Die LAWOG macht schon jetzt die Hausbetreuung der 22 Wohnungen von der OGW. Bei Interesse für Wohnungen bitte bei Frau Amtsleiterin Kerstin Bürkl melden.

CORONA: Anordnungen zu Maßnahmen der Virusabwehr von Corona darf und kann ausschließlich die Bezirksverwaltungsbehörde machen. Die Gemeinde nimmt natürlich die Verantwortung vor Ort in Abstimmung mit der BH Schärding wahr.

SICHTEINSCHRÄNKUNGEN

Öffentliche Strassen
Baum- und Strauchschnitt / Feldfrüchte

Bäume und Sträucher sind aus unserem Orts- und Landschaftsbild nicht wegzudenken. Egal, ob als Wald, Obstbaum oder Zierstrauch im Garten: Sie stellen ein ganz wichtiges Element in unserer Kulturlandschaft und den Siedlungsräumen dar.

Bei der Pflanzung und Pflege von Bäumen und Sträuchern entlang von Straßen und Gehsteigen ist aber darauf zu achten, dass keine Beeinträchtigung der Verkehrssicherheit eintritt. Ähnlich ist die Situation auch bei landwirtschaftlichen Kulturen entlang von öffentlichen Straßen (z.B. Maisfelder).

In diesem Zusammenhang erinnern wir an die Bestimmungen des Straßenrechts:

Freihaltung Lichtraumprofil:

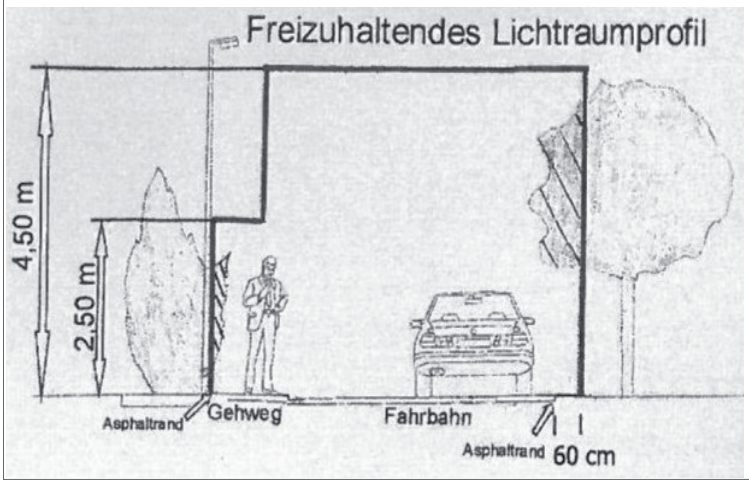
Bäume und Sträucher entlang von öffentlichen Straßen und Gehsteigen sind immer so zurückzuschneiden, dass Straßenbenützer nicht gefährdet oder beeinträchtigt werden.

Das sogenannte „Lichtraumprofil“ muss unbedingt freigehalten und Bäume, Sträucher oder Hecken entsprechend zurück geschnitten werden.

Das Regelprofil umfasst links und rechts der Fahrbahn das öffentliche Gut bis zur Grundgrenze, mindestens aber 60 cm gemessen vom Fahrbahnrand. Das heißt auch wenn der Grundstreifen zwischen Fahrbahn und Grundgrenze schmäler ist, ist auf jeden Fall der Abstand von 60 cm einzuhalten und zB. die Hecke hinter der Grundgrenze zu schneiden.

Die Höhe des Lichtraumprofils beträgt 4,5 m (senkrecht).

Bei Gehwegen/Gehsteigen reduziert sich das Lichtraumprofil auf eine Höhe von 2,5 m, der seitliche Abstand richtet sich nach den örtlichen Gegebenheiten und ist mit der Gemeinde abzustimmen.



Ausreichender Sichtstrahl:

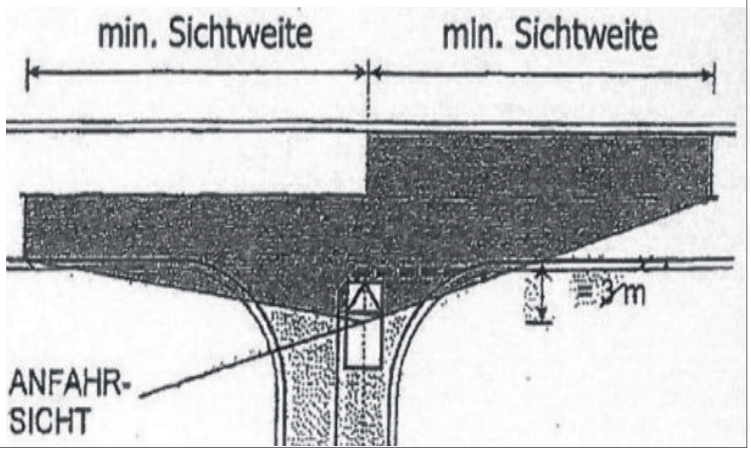
Bei Straßenkreuzungen und privaten Einfahrten sind Bäume, Sträucher etc. so zu pflanzen und zurückzuschneiden, dass ein ausreichender Sichtstrahl erhalten bleibt. Das gleiche gilt auch für landwirtschaftliche Kulturen (zB. Maisfelder).

Die Mindest-Sichtweite beträgt bei Freilandstraßen 175 m und im Ortsgebiet 55m. Die Strecke wird 3 m hinter dem Fahrbahnrand gemessen.

Erfreulicherweise wird diesen Bestimmungen weitgehend nachgekommen. Das liegt auch im eigenen Interesse:

Tritt ein Schadensfall im Zusammenhang mit der Nichtbeachtung der oben angeführten Punkte ein, kann der Verursacher (Grundbesitzer) zu Schadenersatz herangezogen werden. Bedenken Sie daher mögliche Zivilrechtsfolgen im Schadensfall!

Bitte beachten Sie, dass durch nasse Witterung oder Schnee die Äste weiter herunter hängen als bei trockenem Wetter. Rechnen Sie daher beim Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern genügend Spielraum ein.



ERFOLGE

GEMEINDEBEDIENSTETE BEWEISEN SPORTLICHKEIT

Die **Bezirks-Schimeisterschaft** der Gemeindebediensteten des Bezirkes Schärding fand am 28. Februar 2020 in Hochficht - Zwiesel statt. Beim Riesentorlauf auf dem Zwieselberg erreichten die bediensteten der Gemeinde Eggerding die Top- Plazierungen:

Karl Kickinger	AK IV	3. Rang	Ges.Zeit	1:07,17
Harald Buchinger	AK II	4. Rang	Ges.Zeit	56,75

v.l.n.r.: Bezirkssportreferent Thomas Richter, Wölfleder Herbert (Riedau), Razenberger Hermann (Engelhartszell), Kickinger Karl (Eggerding), Bezirksobmann Prey Siegfried

Jana Bayer,

Edenrad 8,

hat die Diplomprüfung in Gesundheits- und Krankenpflege mit **ausgezeichnetem Erfolg** bestanden.

Maximilian Penzinger, BSc,

Eggerding 34,

spondierte zum

Master of Arts in Arts and Design (MA od. M.A.)

an der Fachhochschule OÖ, Campus Hagenberg, Fachhochschul-Masterstudiengang Digital Arts.

STERBEFÄLLE

WIR TRAUERN UM

Rosa Huber

Maasbach 30, im 80. Lebensjahr

Hedwig Kohlbauer

Altbäurin vom Lenzbauergut

Höribach 7, im 88. Lebensjahr

Maria Klugsberger

Ranseredt 1, im 85. Lebensjahr

GEBURTEN

Verena und Michael Hauer,
Edenrad 17/1,
eine **Magdalena**

Andrea Greil und Roland Zauner,
Maasbach 36,
ein **Jan**

Barbara und Karl Haslinger,
Hof 22,
ein **Xaver**

Bianca Fischer und Florian Volkar Simmet,
Edenaichet 7,
ein **Noah Florian**

AKTUELLE INFORMATIONEN ZUM OÖ HUNDEHALTEGESETZ

1. Ein Hund kommt ins Haus

Nur wer über 16 Jahre alt ist, darf einen Hund halten. Vorausgesetzt die nötige Sachkunde und die körperliche und geistige Eignung ist gegeben. Das gilt auch für Personen, die den Hund zeitweilig beaufsichtigen oder führen.

Wenn der Hund älter als zwölf Wochen ist, muss man das der Hauptwohnsitzgemeinde binnen drei Tagen schriftlich melden.

2. Leinen- und/oder Maulkorbpflicht sowie Beaufsichtigung des Hundes

Leinen- ODER Maulkorbpflicht besteht an öffentlichen Orten im Ortsgebiet. Das betrifft alle Straßen, Gehsteige, Gehwege und Parks innerhalb der Ortstafeln "Ortsanfang" und "Ortsende" gemäß der StVO, sowie geschlossen bebaute Gebiete mit mindestens fünf Wohnhäusern.

Leinen- UND Maulkorbpflicht besteht

- in öffentlichen Verkehrsmitteln
- in Schulen, Kindergärten, Horten und sonstigen Kinderbetreuungseinrichtungen
- auf gekennzeichneten Kinderspielplätzen
- bei größeren Menschenansammlungen (Personengruppen ab 50 Personen), wie z.B. Einkaufszentren, Gaststätten, Badeanlagen während der Badesaison und bei Veranstaltungen

Die Hundeleine muss der Größe und dem Gewicht des Hundes entsprechend fest und höchstens 1,5 m lang sein, damit der Hund entsprechend unter Kontrolle gehalten werden kann.

Der Hundehalter ist für das Verhalten seines Hundes immer und überall verantwortlich. Er hat seinen Hund so zu beaufsichtigen, dass Menschen und Tiere durch ihn nicht gefährdet werden, oder er an öffentlichen Orten oder auf fremden Grundstücken nicht unbeaufsichtigt herumlaufen kann.

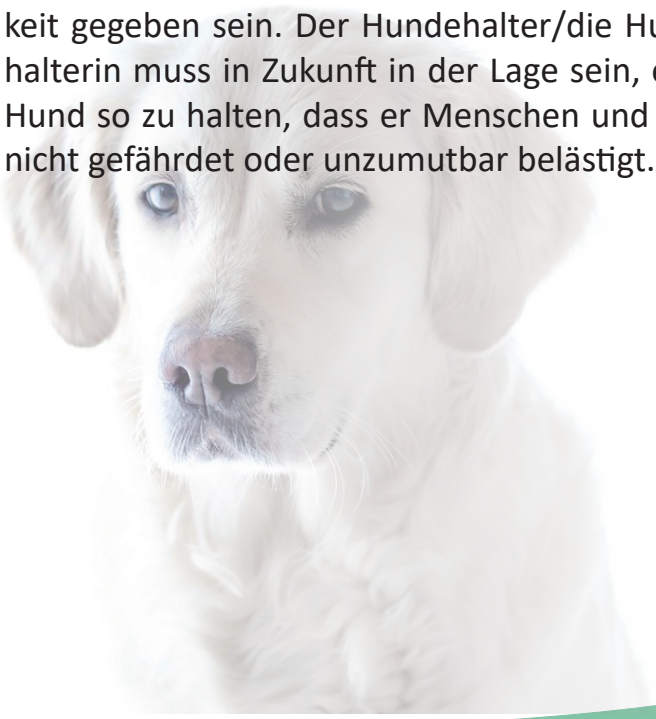
3. Was muss ich über die Hundehaltung wissen?

Damit der Hund auch richtig gehalten wird, muss sich sein neues Herrl oder Frauerl das nötige Wissen dafür aneignen. Diese allgemeine Sachkunde ist auch bei der Meldung nachzuweisen. Die theoretische mindestens dreistündige Ausbildung vermittelt die wichtigsten Kenntnisse für eine artgerechte Hundehaltung.

Die Aufffälligkeit eines Hundes ist dann gegeben, wenn er einen Menschen oder ein Tier durch einen Biss schwer verletzt oder wiederholt Menschen gefährdet hat, ohne selbst angegriffen worden zu sein.

4. Ein Hund braucht gute Führung

Verständlicherweise muss unbedingt Verlässlichkeit gegeben sein. Der Hundehalter/die Hundehalterin muss in Zukunft in der Lage sein, einen Hund so zu halten, dass er Menschen und Tiere nicht gefährdet oder unzumutbar belästigt.



AKTUELLE INFORMATIONEN ZUM OÖ HUNDEHALTEGESETZ

5. Ein Hund hat keine Schulden

Die Hundeabgabe (Hundesteuer) ist eine Pflicht für jeden Hundehalter und jede Hundehalterin. Sie wird von der Hauptwohnsitzgemeinde festgesetzt und jährlich eingehoben. Die Hundeabgabe ist zum ersten Mal innerhalb von zwei Wochen nach der Meldung und in der Folge jährlich bis zum 31. März zu entrichten.

Von der Hundeabgabe befreit sind:

- Diensthunde und Hunde konzessionierter Bewachungsunternehmen
- zur Kompensierung einer Behinderung ausgebildete Hunde (Blindenführhunde)
- Hunde in behördlich bewilligten Tierheimen

6. Ein Hund achtet das Gesetz

Ein Vergehen gegen das OÖ Hundehaltegesetz ist kein Kavaliersdelikt und kann bis zu € 7.000 Geldstrafe kosten!

Eine Verwaltungsübertretung begeht zum Beispiel, wer

- der Meldepflicht nicht nachkommt
- einen Nachweis nicht erbringt
- seine Verpflichtungen als Hundehalter nicht erfüllt
- verbotenerweise aggressive Hunde züchtet oder ausbildet
- gegen die Leinen- oder Maulkorbpflicht verstößt
- gegen behördliche Anordnungen verstößt

7. Ein Hund lässt nichts liegen

Wer einen Hund führt, muss die Exkremente des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsgebiet und nach der Straßenverkehrsordnung auch auf Gehsteigen und Gehwegen sowie Fußgängerzonen und Wohnstraßen außerhalb des Ortsgebietes hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und ordnungsgemäß entsorgen.

So bringt man die „großen Geschäfte“ des Hundes wieder in Ordnung:

- **Plastiksackerl über die Hand stülpen**
- **Häufchen einsammeln**
- **Sackerl verschließen**
- **Sackerl zu Hause in der Mülltonne entsorgen**

Weitere Informationen finden Sie auf:
www.land-oberoesterreich.gv.at

Hundekotbeutel - Spender

Die Gemeinde Eggerdig hat für alle Hundebesitzer fünf Stück Hundekotbeutel - Spender angekauft.

Standorte:

1 Huber Parkplatz
2 Straße Wimmerfeld
3 Hackledter Straße / Zufahrt Rauber
4 Gehweg Sportplatz
5 Gehweg OGW - Brücke

Hundekot – ein Ärgernis für alle

Hundekot in Feldern, Wiesen, Spielplätzen, öffentlichen und Grünflächen von Einfamilienhäusern sorgt immer wieder für Ärger und Probleme. Vor allem Grünflächen im Bereich von beliebten Ausflugszielen und entlang von Spazierwegen können durch Hundekot stark belastet werden. Zu Recht wird Jedermann auch zustimmen, dass Hundekot auf landwirtschaftlichen und öffentlichen Flächen generell unhygienisch und deshalb zu vermeiden ist. Bitte bedenken Sie, dass durch Hundekot verunreinigte landwirtschaftliche Flächen als Futtermittel unbrauchbar sind. Anbauflächen von Obst und Gemüse, sowie Weiden und für Heu oder Grünfutter genutzte Wiesen sollten deshalb von Hundekot frei gehalten werden; ebenso wie fremde, wenn auch nicht eingezäunte, Liegenschaften und öffentliche Flächen. Bitte zeigen Sie Verantwortung, benutzen Sie die Hundekot-Sackerl und entsorgen Sie diese auch ordnungsgemäß, das heißt über den Restmüll und nicht in die Wiese oder den Grünstreifen. Ein Hundehaufen 10 m neben der Station für Hundesäckchen ist Missachtung und Geringschätzung unserer Gesellschaft. Übernehmen Sie als Hundehalter Verantwortung und zeigen Sie Achtung gegenüber Ihren Mitmenschen!

Bitte an alle Hundehalter!

Bedenke deine Verantwortung - nimm Rücksicht!

Respektiere die Funktion der landwirtschaftlich genutzten Flächen - sie sind KEIN Hundeklo!

Hinterlasse öffentliche oder private Flächen so sauber wie du diese vorzufinden wünscht!

Sammle und entsorge den Hundekot! "Nimm ein Sackerl für's Gackerl"

Vergessen Sie auch nicht, Ihren Hund innerhalb eines Monats im Gemeindeamt anzumelden! Der Chip ist unabhängig von der Meldepflicht im Gemeindeamt!

(Sachkundenachweis + Versicherungsbestätigung mitbringen!)

UNION EGGERDING - FUSSBALL

KAMPFMANNSCHAFT – GUTE AUSGANGSPOSITION IM KAMPF UM DEN AUFSTIEG

Nach einem eher schwachen Start in die Herbstmeisterschaft konnte die Kampfmannschaft mit einem starken Finish noch den Anschluss an die Spitze schaffen. Das Team rund um Coach Wolfgang Benezeder möchte im Frühjahr gleich von Beginn „durchstarten“ und im Kampf um den Relegationsplatz ein Wörtchen mitreden.

2. Westnord

Rang			Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1	•		Schardenberg	12	12	0	0	46:8	38	36
2	•		St. Willibald	12	8	2	2	37:21	16	26
3	•		Eggerding	12	8	0	4	32:19	13	24
4	▲	(+1)	Aurolzmünster	12	7	2	3	32:23	9	23
5	▲	(+2)	St. Aegidi	12	6	2	4	34:22	12	20
6	▼	(-2)	Schärding ATSV	12	6	2	4	33:23	10	20
7	▼	(-1)	Enzenkirchen	12	6	1	5	27:20	7	19
8	▲	(+2)	Wesenufer	12	5	1	6	26:25	1	16
9	▼	(-1)	St. Agatha	12	5	1	6	22:21	1	16
10	▼	(-1)	Michaelnbach	12	4	2	6	11:26	-15	14
11	•		Suben	12	2	1	9	21:39	-18	7
12	•		ASKÖ LML Bruck-Peuerbach	12	1	1	10	11:40	-29	4
13	•		Reichersberg	12	0	1	11	12:57	-45	1

RESERVE – HERBSTMEISTER

Mit 11 Siegen und nur einem Unentschieden sicherte sich die Reservemannschaft den Herbstmeistertitel mit 4 Punkten Vorsprung auf Verfolger Schardenberg. Ziel ist natürlich im Frühjahr an die Leistungen anzuschließen und den Platz an der Spitze zu verteidigen. Die guten Spiele der Reserve zeigen auch den breiten Kader im Verein!

NACHWUCHSCAMP

Von 3.-7. August findet auch heuer wieder das bereits traditionelle Sommercamp statt. Nähere Infos und Anmeldung unter http://www.wofss.at/

NACHWUCHS:

Derzeit sind rund 60 Kinder bei der Union Eggerding aktiv! Es nehmen 5 Nachwuchsmannschaften am Meisterschaftsbetrieb teil.

U-8: Die Mannschaft wird betreut von den noch aktiven Spielern Gerald Puttinger und Rene Weidinger. Die Spiele finden in Turnierform statt, wobei natürlich der Spaß hier noch im Vordergrund steht.

U-10: Dieses Team wird vom Trio Karl Doblhammer, Bernhard Dantler und Fabian Dullinger trainiert.

U-12: Hier gibt es eine Spielgemeinschaft mit St. Marienkirchen. Unser Betreuer ist Gerald Hölzl.

U-14: Das Betreuerteam der U-14 heißt Josef Dullinger und Bernhard Billinger.

Durch eine sehr starke Herbstmeisterschaft und einem Sieg im Relegationsspiel qualifizierten sich die Jungs für einen Platz in der Regionsliga Mitte-West.

U-15: Auch hier gibt es eine Spielgemeinschaft mit Suben. Die Betreuung liegt bei Christian Pirimeyer

DRESSENSPONSORING:

Herzlichen Dank an die Firmen Hauthaler, Langzauner und Sinzinger Kachelofenbau für die neuen U-10 bzw. U-14 Dressen!

Fußballbegeisterte Kinder ab 5 Jahren können sich jederzeit gerne bei Nachwuchsleiter Joe Dullinger oder Gerald Puttinger melden. Ebenso gibt es auch Bedarf an Betreuern und Nachwuchstrainern. Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen.

Aktuelles und Termine (auch Nachwuchsspieltermine) findet man auch online auf https://vereine.oefb.at/UnionEggerding/News/

FREIWILLIGE FEUERWEHR HOF

Fotos und Bericht: FF Hof

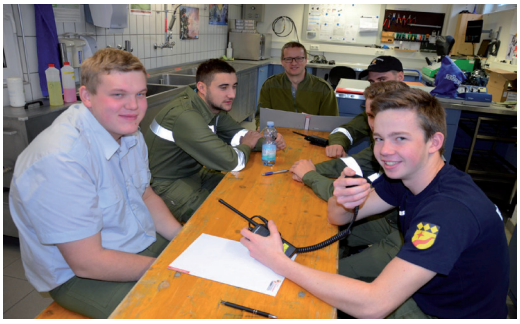
52. Funklehrgang des Bezirkes Schärding – 08., 09. und 16.11.2019

Am 8., 9. und 16.11.2019 absolvierten 5 aktive Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Hof den 52. Funklehrgang des Bezirkes Schärding.

Die Freiwillige Feuerwehr Hof gratuliert:

- Lara Etzl
- Theresa Haslinger
- Sarah Hauer
- Andreas Kobler
- Johannes Kobler

zum bestandenen Funklehrgang.

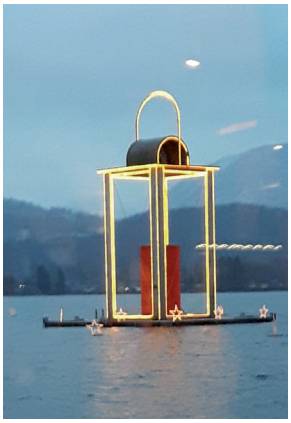


Feuerwehrausflug - Stiegl-Brauereibesichtigung und Wolfgangseer Advent – 02.12.2019

Am Montag, 2. Dezember 2019 um 08:00 Uhr startete beim Feuerwehrhaus der Feuerwehrausflug zu einer Besichtigung der Stiegl-Brauerei nach Salzburg, an dem 33 Kameraden, Freunde und Gönner der Freiwilligen Feuerwehr Hof teilnahmen.

Nach der freundlichen Begrüßung durch den zuständigen Vertreter, fand die sehr interessante Führung durch die Brauerei statt. Anschließend wurde zu verschiedensten Bierspezialitäten sowie zu Weißwürsten, Debreziner und Frankfurter eingeladen.

Um 14:00 Uhr ging es weiter zum Wolfgangseer Advent inkl. der neuen Laternenschifffahrt und anschließender Einkehr in der Dorf-Alm zu St. Wolfgang. Um 19:30 Uhr wurde die Rückfahrt mit dem Busunternehmen Stegner wieder angetreten, welche um ca. 21:30 Uhr beim Feuerwehrhaus abgeschlossen werden konnte.



Friedenslichtaktion – 24.12.2019

Auch heuer wurde die Friedenslichtaktion der Jugendgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Hof durchgeführt. Aufgeteilt auf mehrere "Teams" trugen sie es in der gesamten Einsatzzone aus.

Die Freiwillige Feuerwehr Hof bedankt sich bei allen Mitgliedern und Gönnern für die rege Mitarbeit im vergangenen Jahr und wünschte allen frohe Weihnachten!

Badespass der Feuerwehrjugend im Aquapulco in Bad Schallerbach – 31.12.2019

17 Jugendfeuerwehrmitglieder und 4 aktive Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Hof nahmen am Dienstag, 31.12.2019 zum Abschluss eines sehr ereignisreichen Jahres der Feuerwehrjugend, beim alljährlichen Badetag im Aquapulco in Bad Schallerbach teil.

Vollversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hof am 03.01.2020

Am Freitag, 3. Jänner 2020 fand die Vollversammlung der FF Hof über das Jahr 2019 bei Greiner's Mosthof in Mayrhof statt.

Neben den Ehrengästen, zu welchen an der Spitze der BGM der Gemeinde Eggerding Johann Hingsamer, sowie BGM der Gemeinde Mayrhof Johann Blümlinger, Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Alfred Deschberger, Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Johannes Veroner, die Feuerwehrkommandanten der Freiwilligen Feuerwehren Eggerding HBI Johann Wambacher und Maasbach HBI Stefan Biereder zählen, konnte der Feuerwehrkommandant HBI Alois Haslinger noch 7 Kameraden von der FF Eging am See und 62 Mitglieder, davon 13 Jugendmitglieder, der FF Hof begrüßen.

Von den Funktionären wurde über das sehr arbeitsintensive Jahr 2019 berichtet. Neben 14 Einsätzen, davon 1 Brandeinsatz, ging aus den Berichten hervor, dass ein großer Schwerpunkt auf Aus- und Weiterbildung sowie Kameradschaft gesetzt wurde. Für die sehr vielen Aktivitäten im vergangenen Arbeitsjahr wurden ca. 12.300 Stunden aufgewendet.

Folgende Angelobungen/Beförderungen/Auszeichnungen wurden durchgeführt/ausgesprochen/überreicht:

Angelobungen:

Markus Witzmann, Moritz Laufenböck

Beförderungen zum Feuerwehrmann:

Johanna Haslinger, Sarah Hauer, Silvia Hauer, Katharina Unterortner, Lara Etzl

Beförderunge zum Oberbrandmeister:

Karl Haslinger

Ernennung zum Hauptbrandmeister / Jugendbetreuerin:

Theresa Haslinger

25-jährige Feuerwehrdienstmedaille:

OBM Karl Haslinger, OBI Manfred Hauer

50-jährige Feuerwehrdienstmedaille:

E-AW Walter Sommergruber

Bezirksverdienstmedaillen:

BM Alexander Edtmaier
(Bronze Stufe 3)

AW Gerald Kobler
(Bronze Stufe 3)

E-AW Josef Hauer
(Silber Stufe 2)

Nach den Ansprachen der Ehrengäste und dem Schlusswort des Feuerwehrkommandanten ließ man die Vollversammlung noch gemütlich ausklingen.

Tagesskifahrt - Flachau-Winkl – 01.02.2020

Auch heuer organisierte die Freiwillige Feuerwehr Hof am 1. Februar 2020 eine Tagesskifahrt nach Flachau-Winkl. Bei herrlichem Wetter und super Pistenverhältnissen ließen es sich 42 begeisterte Wintersportler nicht entgehen die Pisten hinunter zu wedeln.

LKW-Bergung – Güterweg Hasibeder – Ortschaft Hundshagen, Gemeinde Eggerding – 17.02.2020

Am Montag, 17. Februar 2020 um 09:24 Uhr wurde die Freiwillige Feuerwehr Hof, von der bereits anwesenden Polizei, über die Landeswarnzentrale zu einer LKW-Bergung auf dem Güterweg Hasibeder in der Ortschaft Hundshagen, Gemeinde Eggerding alarmiert.

Dort geriet ein LKW auf das rechte Straßenbankett. Durch das Gewicht des voll beladenen Lastwagens rutschte dieser ab und die Räder versanken in der weichen Erde. Beim Eintreffen der Feuerwehr war bereits ein Kran-Unternehmen mit der Bergung beschäftigt.

Nach Absprache mit der Polizei wurde der Güterweg gesperrt und eine Verkehrsumleitung eingerichtet. Gleichzeitig halfen die Einsatzkräfte beim Entladen des LKW. Nachdem dieser mit Hilfe des Bergungskrans auf der Straße zurück war, wurde mit dem Wiederbeladen des LKW mittels eines Teleskopladers eines herbeigerufenen Landwirtes begonnen und anschließend die Einsatzstelle mittels UHPS gereinigt.

Nach ca. vier Stunden konnten die 11 Einsatzkräfte mit dem KDOF und LFB-A2 wieder einrücken und die Einsatzbereitschaft wiederherstellen.

MUSIKVEREIN EGGERDING

www.mveggerding.at

Jungmusiker-Leistungsabzeichen

Am Sonntag, den 02.02.2020 wurden 5 JungmusikerInnen in Riedau geehrt.

Im Rahmen der Jungmusiker Leistungsabzeichen Verleihung des Bezirkes Schärding wurde den Jugendlichen unseres Musikvereins die absolvierten Abzeichen in Bronze und Silber überreicht.

Wir freuen uns mit Emma Itzinger, Sarah Peham, Benjamin Hofbauer und Nigl Felix über ihr bestandenes Abzeichen in Bronze, und mit Alexandra Haderer und Leon Wieshammer über das Jungmusikerleistungsabzeichen in Silber!

Ganz besonders möchten wir uns bei Bürgermeister Johann Hingsamer für das gemeinsame Mittagessen bedanken!

Erfolg bei Prima la Musica

Wir gratulieren unserem Jungmusiker Benjamin Hofbauer, der mit dem Schlagzeugensemble der LMS Andorf einen 1. Preis beim Bezirkswettbewerb "Prima La Musica" erreichte.

Frühjahrskonzert des Musikvereins - abgesagt

Das für 18. April 2020 geplante Frühjahrskonzert des MV Eggerding ist aufgrund der CORONA-Thematik abgesagt!

Dein Kind will ein Musikinstrument erlernen oder lernt bereits eines?

Dann meldet euch doch bei uns!

Wir unterstützen euch bei der Auswahl passender Instrumente, bei der Suche nach einem Musikschulplatz oder bei der Integration in unser Jugendorchester.

Kontakt:
Simone Baumgartner
Tel. 0664/75094884

Lebenshilfe Oberösterreich Werkstätte Eggerding

lebenshilfe
Oberösterreich

DACHZELTNOMADEN BESCHENKEN LEBENSHILFE MIT € 5.869,11

Nach einem Silvestercamp mit 400 Dachzeltern spendete die sozial engagierte Community € 5.869,11 an die Lebenshilfe-Werkstätte Eggerding.

Das neue Jahr startete für die Lebenshilfe-Werkstätte Eggerding besonders positiv, nämlich mit einem freundlichen Besuch inklusive großzügiger Spende der Dachzeltnomaden. Thilo Vogel und Rebecca Roß, die beiden Köpfe der Community, nahmen sich auch Zeit für eine Führung durch das Haus, inklusive vieler lustiger und interessanter Begegnungen.

Bild 1: Die Dachzeltnomaden Thilo Vogel und Rebecca Roß bei der Spendenübergabe in der Lebenshilfe-Werkstätte Eggerding

Schon vor der Weihnachtspause besuchten die Abenteurer Thilo Vogel und Rebecca Roß die Werkstätte Eggerding, stellten sich als Dachzeltnomaden vor und erklärten, dass es sich dabei um eine 2017 auf Facebook gegründete Gruppe von Campern handelt, die inzwischen über 20.000 Mitglieder zählt. Sie organisieren regelmäßig Dachzelt-Events in ganz Europa und spenden die daraus resultierenden Einnahmen immer für einen guten Zweck.
Zu Silvester 2019/2020 schlugen die Nomaden zum ersten Mal in Österreich ihre Dachzelte auf.

Von 31.12.2019 bis 5.1.2020 campierten insgesamt über 400 Dachzelter beim ÖKO-Camp STUMERGUT in Eggerding.

Bild 2: Thilo Vogel mit der Beschäftigten Karin Dullinger: bei der Spendenübergabe fanden auch bereichernde Begegnungen statt.

Bild 3: Mehr als 400 Dachzelter campierten vom 31.12.2019 bis 5.1.2020 beim ÖKO-Camp STUMERGUT in Eggerding.

Bildhinweis: Dachzeltnomaden / Thilo Vogel

Pressekontakt: Lebenshilfe OÖ | Mag.a (FH) Iris Punz | Leitung Öffentlichkeitsarbeit
presse@ooe.lebenshilfe.org |
Tel.: 07672/27550-10117

Lebenshilfe Oberösterreich Werkstätte Eggerding

lebenshilfe Oberösterreich

DIE SCHULBIBLIOTHEKARIN AUS DER LEBENSHILFE

Jeden Donnerstagvormittag arbeitet Michelle Gatterbauer in der Bibliothek der Volksschule Eggerding. Dort übernimmt sie die administrativen Aufgaben, während sich die Lehrer ganz der Beratung der Kinder widmen können.

„Michelle ist uns eine große Hilfe. Sie erledigt ihre Aufgaben sehr gewissenhaft und eigenständig“, so Direktorin Gerlinde Hingsamer. Jeden Donnerstag besuchen alle Volksschulklassen nacheinander die Schulbibliothek und Michelle Gatterbauer ist zur Stelle, um neue Bücher für den Verleih einzuscannen, gelesene Bücher zurückzunehmen und sie anschließend wieder in den Bücherbestand einzuordnen. *„Da Michelle diese Aufgaben übernimmt, können sich die Lehrkräfte in dieser Zeit ganz den Kindern widmen, um sie bezüglich altersadäquaten Büchern, Leseumfang und ihren Interessen entsprechendem Lesestoff zu beraten“*, erläutert die Direktorin die Vorteile für die Schule. Als positiven Nebeneffekt wird den Schülern soziale Kompetenz vermittelt und durch den ständigen Kontakt mit einer Person mit Beeinträchtigung verlieren die Kinder mögliche Berührungsängste beim Umgang mit diesem Personenkreis.

Mit inklusivem Beispiel voran

Seit Mai 2019 hat Michelle Gatterbauer die Aufgabe der Schulbibliothekarin inne. Anfangs wurde sie von einer Betreuerin begleitet, seit Anfang des Schuljahres übernimmt sie die Aufgaben auf eigenen Wunsch selbstständig. *„Mir gefällt das Einscannen und die Arbeit am Computer, aber auch der Kontakt mit den Kindern“*, erklärt Michelle Gatterbauer. Die Pausen verbringt sie im Konferenzzimmer und ist dort, selbstverständlicher Teil des Lehrkörpers‘, wie Gerlinde Hingsamer berichtet. Auch bei Schulausflügen – seien es Theaterbesuche, Schwimmen im Sommer oder Schulaufführungen – ist die 22-Jährige aus St. Florian am Inn ganz selbstverständlich mit dabei. Die Volksschule Eggerding ist um Inklusion bemüht und geht nicht nur bei der sogenannten Integrativen Beschäftigung mit lebenden Beispiel voran, sondern organisiert auch andere Kontaktpunkte mit der lokalen Lebenshilfe-Werkstätte wie etwa Flurreinigungsaktionen oder gemeinsame Sporttage.

Soziales Engagement mit unternehmerischen Mehrwert

Insgesamt arbeiten zwölf der insgesamt 25 Beschäftigten der Lebenshilfe-Werkstätte Eggerding im Rahmen der Integrativen Beschäftigung auch außerhalb von Einrichtungen der Lebenshilfe in Wirtschaftsbetrieben, Vereinen, öffentlichen Einrichtungen oder auch für Privatpersonen. Für Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung bietet die Integrative Beschäftigung die Möglichkeit, neue Kontakte zu knüpfen und ihre persönlichen Interessen und Fähigkeiten zum Einsatz zu bringen. *„Dabei zeigen unsere Kooperationspartner nicht nur soziales Engagement, sondern profitieren immer auch von einem echten unternehmerischen Mehrwert“*, erklärt Michael Fuchs, Leiter der Werkstätte Eggerding. Ihm ist es ein Anliegen, die Integrative Beschäftigung noch weiter auszubauen und er ist daher auf der Suche nach weiteren Kooperationspartnern.

Bild 1: Seit Mai 2019 ist Michelle Gatterbauer aus der Lebenshilfe-Werkstätte Eggerding die Bibliothekarin der Volksschule Eggerding

Bild 2: Schüler leihen bei Michelle Gatterbauer ihre Bücher aus, während sich die Lehrer ganz der Beratung der Kinder widmen können

Bild 3: Als fixer Bestandteil der Volksschule Eggerding entlastet Michelle Gatterbauer nicht nur die Lehrkräfte, sondern nimmt den Schülern auch mögliche Berührungsängste gegenüber Menschen mit Beeinträchtigung

Bildhinweis: Lebenshilfe Oberösterreich Werkstätte Eggerding

Pressekontakt: Lebenshilfe OÖ | Mag.a (FH) Iris Punz | Leitung Öffentlichkeitsarbeit
presse@ooe.lebenshilfe.org |
Tel.: 07672/27550-10117

Lebenshilfe Oberösterreich Werkstätte Eggerding und Werkstätte Ried

lebenshilfe Oberösterreich

ROT-WEISSE FANFAHRT MIT DER LEBENSHILFE

Der Fanclub Antiesental lud Beschäftigte der Lebenshilfe-Werkstätten Eggerding und Ried zu einem gemeinsamen Fussballausflug nach München, zu einem Heimspiel des FC Bayern, ein.

Beschäftigte der Lebenshilfe-Werkstätten Eggerding und Ried sowie ein Beschäftigter der Caritas Werkstätte Andorf genossen auf Einladung des FC Bayern Fanclubs Antiesental eine Fanfahrt inklusive Heimspiel in der Allianz Arena in München. Der Innviertler Fanclub kam für die Kosten auf und knüpfte freundschaftliche Kontakte zu den Menschen mit Beeinträchtigung der Lebenshilfe. Insbesondere Wolfgang Niederleuthner, dem mit der Fanfahrt ein Wunsch erfüllt wurde, den er seit drei Jahren hegt, und Christine Hötzeneder, die nach 40 Jahren zum zweiten Mal in den Genuss eines Live-Spiels ihres Lieblingsclubs kam, freuten sich über den 2:0 Sieg der Bayern über den FC Augsburg.

Bild 1: Der Fanclub Antiesental fuhr gemeinsam mit Beschäftigten der Lebenshilfe zu einem Fußballspiel

Bild 2: Christian Penzinger und Christine Hötzeneder genossen den Ausflug auf Kosten des Fanclubs zu einem Heimspiel ihrer Lieblingsmannschaft

Bild 3: Christian Penzinger und Manfred Schneebauer verfolgen erwartungsvoll das Heimspiel des FC Bayerns

Bildhinweis Bild 1-3: Michael Fuchs

Pressekontakt: Lebenshilfe OÖ | Mag.a (FH) Iris Punz | Leitung Öffentlichkeitsarbeit
presse@ooe.lebenshilfe.org |
Tel.: 07672/27550-10117

GRÜN- UND STRAUCHSCHNITT

LIEBE EGGERDINGERINNEN UND EGGERDINGER!

Als Kompostierer der Gemeinde Eggerding und Mayrhof bedanke ich mich für die großteils gute Zusammenarbeit 2019.

Für das Gartenjahr 2020 bitte ich wieder um sachgerechte Anlieferung des Grün- und Strauchschnittes. Um Fehlwürfe zu minimieren oder ganz zu vermeiden, möchte ich ein paar Regeln und Hinweise in Erinnerung rufen.
Die Definition des Grün- und Strauchschnittes ist bis auf ganz wenige Ausnahmen klar geregelt.

STRAUCHSCHNITT:
Verholzte Pflanzteile, Äste, Sträucher, auch mit Erde, Mistelzweige, Adventreisig, größere Topfpflanzen, etc.
Auch wenn Äste zu kurzen Stücken geschnitten werden, gehören sie nach Edenrad ("Feldl in Edenrad") zum Strauchschnitt.

AUSNAHME:
Gräser, die im Frühjahr abgeschnitten werden oder Heu, das einmal gemäht wird, gehört nach Edenrad. Dieses Material muss geschreddert werden, sonst ist es mit der Kompostmaschine nicht verarbeitbar.

GRÜNSCHNITT:
Rasen, Laub, Blumen, feiner einjähriger Thujenschnitt, alle unverholzten Pflanzen oder Pflanzteile, auch mit Erde

Ich bitte, das Material frei von Fremdkörpern anzuliefern.

GEFUNDEN HAB ICH SCHON:
Gartenscheren, Messer (bis 30cm lang), Handschuhe, Plastikblumentöpfe, Steine, Steckettiketten (Beschreibung und Name der Pflanze), Bindedraht bei Palmbuschen oder Gestecken, Steckschwamm, Kinderspielzeug, Ziegel, Plastik, etc.

Das aussotieren mit der Hand ist sehr viel Arbeit und teilweise sogar gefährlich. Aus diesem Grund bitte ich euch **DRINGEND** das Material sauber anzuliefern.

Ich werde vom Bezirksabfallverband nach der eingetragenen Menge bezahlt. Es wäre nur fair, die Mengen in die dafür vorgesehene Listen richtig einzutragen.

Bei Anlieferung größerer Mengen (Kipper, LKW) bitte VORHER Kontakt mit mir aufnehmen. Auch bei Fragen und Unklarheiten bin ich unter der Nummer 0664 2747369 erreichbar.

Ein großes Dankeschön für die gute Zusammenarbeit.

MIT FREUNDLICHEN KOMPOSTIERBAREN GRÜSSEN
ING. FRANZ AUZINGER

CHRISTBAUM = GRÜNSCHNITT ???

WIR MÖCHTEN DARAUF HINWEISEN, DASS DAS GESAMTE ADVENTSSCHMUCK-REISIG UND DIE CHRISTBÄUME IN EDENRAD ANZULIEFERN SIND!

GRÜN-SCHNITT:	STRAUCH-SCHNITT:
Ja: Rasenschnitt, Obst, Laub, Erde, Mist, ... **Mengen aufschreiben!**	**Ja:** Äste, Sträucher, Thujen-Schnitt, langes Gras/Heu **Mengen aufschreiben!**

GESUNDE GEMEINDE

Unsere Gesunde Gemeinde Eggerding beteiligt sich in den Jahren 2020/2021 am **Schwerpunkt "gesundheit verstehen.gesundheit leben"** des Landes Oberösterreich. Innerhalb der nächsten zwei Jahre werden wir verschiedene Aktivitäten zu diesem Schwerpunkt planen und umsetzen.

Folgende Angebote sind bereits in Vorbereitung:

- **Erste-Hilfe-Wiederbelebung**
- **Gemüse fermentieren**

Wir laden alle Interessierten sehr herzlich ein und beteiligen Sie sich bei den Angeboten zu diesem wichtigen Gesundheitsthema.

Wir freuen uns auf unsere gemeinsamen Veranstaltungen!

HAUSMITTEL - BEWÄHRTE ANWENDUNGEN

Hausmittel erleben gegenwärtig eine Renaissance und erfreuen sich immer größerer Beliebtheit. Bei leichten Beschwerden sind Hausmittel einfache naturheilkundliche Maßnahmen, die den Körper bei Krankheiten und Beschwerden für eine Linderung unterstützen. Ob bei Magen-Darm-Problemen, Venenschmerzen oder Insektenstichen, bewährte Hausmittel wurden in vielen Familien von Generation zu Generation weitergegeben und helfen Beschwerden zu lindern.

Schon unsere Großmütter wussten, Essigpatscherl wirken fiebersenkend und Topfenwickel helfen bei Halsschmerzen und Entzündungen. Ob kalt oder warm, Wickel und Umschläge zählen zu den klassischen Hausmitteln und ihre Anwendungsmöglichkeiten sind vielfältig. Sie helfen, die körpereigenen Selbsthilfekräfte zu aktivieren und unterstützen die Linderung der Beschwerden.

Neben den Wickeln sind Tees beliebte Hausmittel. Heilkräuter-Tees werden nicht nur getrunken - sie eignen sich auch für Mundspülungen und zum Inhalieren. Zum Beispiel wird als einfaches Hausmittel gegen Halsschmerzen das Gurgeln mit Salbeitee empfohlen. Dafür sollte der Tee eher stark zubereitet sein. Er kann, muss aber nicht geschluckt werden (bitterer, adstringierender Geschmack), drei bis fünfmal täglich wiederholen. Salbei wirkt entzündungshemmend und beruhigt die Schleimhäute.

Hausmittel Zwiebelschmiere

Und wer kennt nicht die altbekannte Zwiebelschmiere unserer Omas zur Linderung des Hustens. Der Saft der Zwiebel besitzt eine entzündungshemmende und schmerzlindernde Wirkung. Zwiebelschmiere lässt sich relativ einfach und schnell herstellen. Dafür wird eine kleingeschnittene Zwiebel in heißem Fett gedünstet. Wichtig dabei ist, die Zwiebel muss glasig bleiben. Dann auf einem Geschirrtuch aufstreichen, das Tuch zusammenfalten und noch warm auf die Brust auflegen, ein Handtuch darüberlegen und mit einer Decke zudecken. Natürlich können Hausmittel keinen Arztbesuch ersetzen. Tritt durch die Anwendung von Hausmitteln keine Linderung der Beschwerden ein, bitte unbedingt einen Arzt aufsuchen!

Quelle: Ärztekammer für Oberösterreich

GESUNDHEITSVORSORGE DURCH IMPFEN

Schutzimpfungen gehören zu den wichtigsten und wirksamsten vorbeugenden Maßnahmen, die der Medizin zur Verfügung stehen. Mit diesen Impfungen schützen Sie sich selber aber auch Ihr Umfeld, wie noch nicht geimpfte kleine Kinder oder Kranke, die selber nicht geimpft werden dürfen.

Auch wenn Sie nicht verreisen, sollten folgende Impfungen vorliegen und regelmäßig aufgefrischt werden. Ihr erster Ansprechpartner dazu ist Ihre Hausärztin/Ihr Hausarzt (als Grundlage dient ihr/ihm der österreichische Impfplan).

- **Diphtherie/Tetanus/Kinderlähmung/Keuchhusten:** Diese 4-fach-Impfung wird alle 10 Jahre aufgefrischt, ab dem 60. Lebensjahr alle 5 Jahre.
- **Masern-Mumps-Röteln-Immunisierung:** Nach der 2. Impfung besteht lebenslanger Schutz.
- **FSME (Frühsommer-Meningoenzephalitis):** Diese wird von Zecken übertragen und verursacht eine Gehirnhautentzündung. Die Infektion kann in Ihrem eigenen Garten passieren.
- Die jährliche **Grippeimpfung** und ein Impfschutz gegen **Pneumokokken** (Erreger von schweren Lungenentzündungen) wird ab dem 50. Lebensjahr oder wenn Sie an einer chronischen Erkrankung leiden, in Absprache mit der/dem behandelnden Ärztin/Arzt angeraten.

Weiterführende Informationen zu Impfungen finden Sie unter https://www.land-oberoesterreich.gv.at >Themen > Gesundheit > Gesundheitsschutz

Quelle: Abteilung Gesundheit beim Amt der Oö. Landesregierung

TELEFONISCHE GESUNDHEITSBERATUNG
„WENN'S WEH TUT! 1450"

Täglich, rund um die Uhr erreichbar ist die telefonische Gesundheitsberatung unter der Nummer 1450 (ohne Vorwahl aus allen Netzen).

Wenn Ihnen Ihre Gesundheit oder die Ihrer Familienangehörigen Sorgen bereitet, helfen die medizinisch speziell geschulten Mitarbeiter schnell und unbürokratisch und werden so zum persönlichen Wegweiser durch das Gesundheitssystem.

Ob bei gesundheitlichen Problemen oder plötzlich auftretenden Schmerzen „Wenn's weh tut! 1450" hilft dabei, gefährliche Symptome richtig zu interpretieren und verweist die Anruferin bzw. den Anrufer an den jeweils besten Punkt der Gesundheitsversorgung. Sollte es erforderlich sein, kann natürlich auch sofort der Rettungsdienst bzw. Notarzt aktiviert werden.

Die kompetente telefonische Beratung ist kostenlos, Anruferinnen und Anrufer bezahlen nur die üblichen Telefonkosten gemäss ihrem Tarif.

Quelle:
www.1450.at
www.roteskreuz.at

"GEMMA INNVIERTELN"

Am 13. Juni 2020 findet auf der Burg Obernberg von 14.00 bis 22.00 Uhr das große Genussfest „Gemma Innvierteln“ statt.

Gemeinsam mit allen drei LEADER-Regionen des Innviertels veranstaltet der Direktvermarkter-Verein „Wie’s Innviertel schmeckt“ ein Fest für die ganze Familie.

Die Besucher werden verwöhnt mit typisch Innviertler Schmankerln und finden eine Vielfalt von regionalen Produkten – produziert und präsentiert von den Direktvermarktern aus dem Innviertel! Das gesamte Burggelände spiegelt aus allen Ecken ein Stück Innviertel. Musik, Show und Unterhaltung laden zum Verweilen ein. Auch für die kleinen Gäste ist mit einem abwechslungsreichem Kinderprogramm gesorgt und die ganze Familie kann im wunderschönen Burggarten picknicken – Picknickdecken werden gegen einen kleinen Unkostenbeitrag zur Verfügung gestellt.

Die drei Innviertler LEADER-Regionen – Sauwald-Pramtal, Mitten im Innviertel sowie Oberinnviertel-Mattigtal präsentieren an diesem Tag ihre Top-Projekte.

Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung im Kunst- sowie Seminarhaus Burg Obernberg statt.

Eintritt: € 5,-- pro Person. Kinder bis 12 Jahre frei.

Eintrittskarten können im Vorfeld in allen 3 LEADER-Büros, bei „Wie’s Innviertel schmeckt“ Mitgliedsbetrieben sowie im Vereinsbüro im Schloss Sigharting erworben werden.

Weitere Informationen unter: www.wiesinnviertelschmeckt.at

„Wie’s Innviertel schmeckt“, Hofmark 4, 4771 Sigharting, +43 7766 41124, info@wiesinnviertelschmeckt.at

MILESTONES 5. JUNI 2020

HOFKONZERT BEIM "RAUBER" (DALLER)

Die Formation „Milestones“ präsentiert Klassiker aus dem goldenen Zeitalter des Jazz: unvergessene Melodien von Louis Armstrong, Miles Davies, Herbie Hancock u.v.a. - beliebte Jazz-Standards bis hin zu Cool-Jazz und Latin.

Einlass: 19.30 Uhr
Beginn: 20.30 Uhr

Besetzung:
Pia Holy (Vocal), Josef Dantler (Trompete/Flügelhorn), Dean Wilmingthon (Klavier), Manfred Matzelsberger (Kontrabass), Daniel Stockhammer (Schlagzeug)

Karten zum Preis von € 12,- sind ausschließlich im Vorverkauf unter 0676/821 283 943 erhältlich.
Der Reinerlös dieser Veranstaltung kommt der Lebenshilfe Eggerding zugute.

IMPRESSUM

Herausgeberin: Gemeinde Eggerding, 4773 Eggerding 42 **Telefon:** 07767 7007 **Fax:** 07767 7007 22
gemeinde@eggerding.ooe.gv.at www.eggerding.at

Für den Inhalt verantwortlich: Präs. LAbg. Bürgermeister Johann Hingsamer

Layout/Gestaltung: Magdalena Hauthaler **Druck:** Eigenvervielfältigung

gemeldete Veranstaltungen 2020			
Datum	**Veranstalter**	**Veranstaltung**	**Ort, Zeit**
21.04.2020	Seniorenbund Eggerding/Mayrhof	Ausflug Linz	
26.04.2020	Eisschützen	Frühschoppen & Mittagstisch	Stockschützenhalle
28.04.2020	Seniorenbund Eggerding/Mayrhof	Bezirkskegeln	GH Friedl, St. Roman
02.05.2020	Pfarre	Florianiamt	Pfarrkirche, 19:30
03.05.2020	Pfarre	Erstkommunion	Pfarrkirche, 09:00
13.05.2020	Seniorenbund Eggerding/Mayrhof	Maianacht Kirche mit Mutter- u. Vatertagsfeier	Pfarrsaal
15.05.2020	Seniorenbund Eggerding/Mayrhof	Bezirkswandertag	St. Roman
21.05.2020	Pfarre	Christi Himmelfahrt	Pfarrkirche, 09:00
24.05.2020	Pfarre	Gold- und Silberhochzeiten	Pfarrkirche, 09:00
30.05.2020		Hochzeit	Bramberger Saal
01.06.2020	ÖAAB	Orientierungsfahrt	
05.06.2020	Ina u. Franz Daller	Hofkonzert "Milestones"	Rauber/Daller, 20:30
13.06.2020	Pensionistenverband	Ball	Bramberger Saal
19.06.2020	Union Eggerding, Fußball	Sonnenwendfeuer	Sportlerterasse
22.06.2020	Seniorenbund Eggerding/Mayrhof	4 Tages Ausflug - Steiermark	
26.06.2020	Seniorenbund Eggerding/Mayrhof	Landeswandertag	Steinbach an der Steyr
12.07.2020	Musikverein	Marschwertung	Zell an der Pram
19.07.2020	Musikverein	Dorffest	Dorfplatz
25.07.2020	JVP	Petersfeuer Natur küsst Nachtleben	Hochschacher
26.07.2020	JVP	Frühschoppen & Mittagstisch	Hochschacher
29.08.2020	ÖAAB	Vater-Kind-Ausflug	
29.08.2020		Hochzeit	Bramberger Saal
04./05.09.2020	Chorensemble Chodejum	Konzert	Bramberger Saal
12.09.2020	Katholische Frauenbewegung	Wallfahrt	
20.09.2020	Gesunde Gemeinde	Kind & Kunst	Bramberger Saal
27.09.2020	Pfarre	Erntedankfest	Pfarrkirche
03.10.2020	Goldhauben	Trachtenbasar	Bramberger Saal
11.10.2020	Fotoclub	Bildergalerie	Bramberger Saal
21.11.2020	Union Eggerding, Fußball	Kronehit Vibration Night	Bramberger Saal

REDAKTIONSSCHLUSS

für das 2. Quartal 2020 ist am **Montag, 15. Juni 2020**
Senden Sie Ihre Beiträge bitte an: **magdalena.hauthaler@eggerding.ooe.gv.at**